

615

Pressestelle

Presseinformation

Chemnitz, 9. Oktober 2020

Hate Speech, Fake News und Trolle im Internet

Autor Manfred Theisen liest für Jugendliche im Rahmen des Projektes „Lesen gegen Gewalt“ – vom 12. bis 14. Oktober

Von Montag bis Mittwoch, 12. bis 14. Oktober, liest der Kölner Jugendbuchautor Manfred Theisen fünfmal für Schulklassen in Chemnitz aus seinem neuesten Buch „Uncover – Die Trollfabrik“, einem Politthriller. Gewalt gegen und unter Jugendlichen ist stets ein aktuelles Thema, das von der Jugendliteratur auf vielfältige Weise aufgegriffen wird. Welchen Einfluss haben Hasskommentare und Falschinformationen auf das echte Leben?

Auf seinem YouTube-Kanal „Uncover“ deckt der 17-jährige Phoenix Fake News auf. Dabei wird er in den Fall „Alexander“ verwickelt. Der 6-Jährige verschwindet nach einer Geburtstagsfeier spurlos. Kurz darauf geht ein Video viral, das einen syrischen Flüchtling beschuldigt. Phoenix entlarvt das Video als Fake und wird mit einem riesigen Shitstorm konfrontiert. Als er der Spur zu einer russischen Trollfabrik folgt, ist aber nicht nur sein Online-Ruf in Gefahr.

(Quelle: https://www.loewe-verlag.de/titel-0-0/uncover_die_trollfabrik-9456/)

Der Autor Manfred Theisen wurde 1962 in Köln geboren. Er studierte Germanistik, Anglistik und Politik, forschte zwei Jahre für das deutsche Innenministerium in der Sowjetunion, arbeitete als Redakteur und leitete eine Kölner Zeitungsredaktion. Heute lebt er als freier Autor in Köln.

Das Projekt „Lesen gegen Gewalt“ gibt es in der Stadtbibliothek Chemnitz seit 2002. Die Lesungen von Kinder- und Jugendbuchautoren beschäftigen sich mit wechselnden Schwerpunkten dieses ständig aktuellen Themas. Sie zeigen Ursachen und Zusammenhänge differenziert und nachvollziehbar auf und bieten damit die Möglichkeit, sich mit dem Problem im Klassenverband aktiv auseinander zu setzen.

Das Projekt wurde vom Verein Förderer der Stadtbibliothek Chemnitz e.V. initiiert und wird vom Lokalen Aktionsplan für Toleranz und Demokratie gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit der Stadt Chemnitz (LAP) gefördert.

Die Termine:

Montag, 12. Oktober:

9 Uhr Stadtteilbibliothek im Yorck-Center

11.40 Uhr Gymnasium Einsiedel

Dienstag, 13. Oktober:

9 Uhr Zentralbibliothek im Tietz

11 Uhr Zentralbibliothek im Tietz

Mittwoch, 14. Oktober

9.15 Uhr Stadtteilbibliothek im Vita-Center